



Bei der Bezirksregierung Köln sind in der **Abteilung 7 – Geobasis NRW (Dienstort Bonn)** – zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere **Stellen** als

Bachelor bzw. Diplomingenieur/in FH

der Fachrichtung Geodäsie/Vermessungswesen, Geoinformatik,

Informatik oder Geographie (mit Studienschwerpunkt Geoinformatik)

(Besoldungsgruppe A10/A11 LBesO bzw. Entgeltgruppe 11 TV-L)

zu besetzen. Die Stellen bieten Entwicklungsperspektiven bis A12/A13 bzw. EG12/EG13.

Die Abteilung 7 - Geobasis NRW ist **landesweit** zuständig für die Erhebung, Führung und Bereitstellung von Geobasisdaten der Landesvermessung. Es werden amtliche Informationen zu Lage, Höhe und Topographie erfasst, aufbereitet, vorgehalten und in verschiedenen Formen – zunehmend über Web-Dienste – bereitgestellt. Die ausgeschriebenen Stellen sind in den Dezernaten 71 „Datenstandards, Raumbezug“, 72 „Topographische Basisinformationen“ 73 „Topographisch-Kartographische Informationssysteme“ und 74 „Geodatenzentrum/Geodateninfrastruktur“ zu besetzen. Sie sind auch für Berufsanfänger/innen geeignet.

Weitere Informationen zur Bezirksregierung Köln und ihren Aufgaben finden Sie unter <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>.

Aufgabenprofile:

- Dezernat 71
 - Aufbereitung und Qualitätssicherung von Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters
 - Erhebung, Führung und Bereitstellung des Geodätischen Raumbezugs
 - dv-technische Unterstützung der Digitalisierung der Prozesse (Verfahrensentwicklung)

- Dezernat 72
 - Verarbeitung topographischer Veränderungsinformationen mit Schwerpunkten in der Betreuung und Entwicklung der Produktionsprozesse sowie der Qualitätssicherung. Auch unter Einbeziehung von neuen Fernerkundungsverfahren.
- Dezernat 73
 - Produktion und Verarbeitung der Vektor- und Rasterdaten des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystems ATKIS (Landschaftsmodelle und Topographische Karten) mit Schwerpunkten in der dv-technischen Betreuung und Entwicklung der Produktionsprozesse sowie der Qualitätssicherung.
- Dezernat 74
 - Konzeption, Entwicklung sowie Anpassung von Webanwendungen zur Unterstützung der (internen) Bereitstellungsprozesse sowie
 - Evaluation IT-technischer Trends bzw. Erprobung und Umsetzung neuer (dienstbasierter) Bereitstellungsverfahren zur fortschreitenden Anpassung bestehender Lösungen an den aktuellen Stand der Technik
 - Konzeption, Entwicklung und Erprobung von dv-gestützten Verfahren und Prozessen mit Geobezug zur Unterstützung der anderen Abteilungen/Dezernate der BR Köln

Fachliches Anforderungsprofil:

- spätestens bis Mitte 2021 abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Geodäsie/Vermessungswesen und Geoinformatik oder Geographie (mit nachgewiesenem Studienschwerpunkt Geoinformatik) oder Informatik
- gutes IT-technisches Verständnis sowie solide Kenntnisse über Geoinformationssysteme (ArcGIS und/oder QGIS)
- Kenntnisse im Aufbau und Umgang mit Datenbanken (z.B. SQL, PostGRES/PostGIS) und Programmierkenntnisse (vorzugsweise Java/Java-Script, Tcl/TK, PHP, Python)

Je nach Einsatzgebiet sind außerdem erforderlich:

- Kenntnisse des Liegenschaftskatasters, der AAA-Datenmodellierung, der GeoInfoDok und der Verfahrensvorschriften der Vermessungs- und Katasterverwaltung in Nordrhein-Westfalen
- Grundkenntnisse in der Photogrammetrie und Fernerkundung
- Fundierte Kenntnisse in der Entwicklung von modernen Web-Anwendungen (mittels HTML5, CSS, Visual Basic, und JavaScript)
- Kenntnisse über Dienste-orientierte Architekturen sowie Erfahrungen bei Konzeption sowie Implementierung von Webdiensten
- Kenntnisse des Betriebssystems LINUX

Persönliches Anforderungsprofil:

- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, hohe Sozialkompetenz, sicheres Auftreten
- Fähigkeit, Wissen zu vermitteln
- schnelle Auffassungsgabe, Flexibilität, zielorientierte und selbstständige Arbeitsweise, Organisationsgeschick
- Aufgeschlossenheit für neue Verfahrenstechniken und IT-technische Entwicklungen
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft
- wünschenswert: Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- ein angenehmes Betriebsklima und gute Fortbildungsmöglichkeiten

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L). Bei Vorliegen eines mit der Laufbahnprüfung abgeschlossenen Vorbereitungsdienstes für die Laufbahn des vermessungstechnischen Dienstes für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des

Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenso sind Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können.

Die Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, werden begrüßt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Für fachliche Rückfragen zu den zu besetzenden Arbeitsplätzen steht Ihnen Frau Will unter (0221) 147-4300 oder unter kerstin.will@brk.nrw.de zur Verfügung.

Bei Fragen zu dem Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an das Personaldezernat – Herr Dzieia – unter der Telefonnummer (0221)147-3725 oder unter marcus.dzieia@brk.nrw.de .

Bitte bewerben Sie sich unter folgendem Link bis zum 30.06.2021 :

<https://bewerbung-nrw.de/BVPlus/?stellenID=79036040>

Ausnahme für Blinde und sehbehinderte Bewerber:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte spätestens bis zum 30.06.2021 (Datum des Eingangs bei der Bezirksregierung Köln) ausschließlich per E-Mail unter Angabe des Aktenzeichens 11.01-Abt. 7 Dauer an das Postfach

bewerbung07@bezreg-koeln.nrw.de

Hinweise:

Bitte bewerben Sie sich laufend. Es finden regelmäßig Auswahlverfahren statt.